Biografie



Agnetha Jaunich, geb. am 01. Dezember in Hildesheim, arbeitet als freiberufliche Tänzerin Performerin, und Tanzpädagogin im In- und Ausland.

Ihr Verständnis von Tanz und Bewegung wurde sowohl durch konventionelle Techniken, als auch durch interdisziplinäre Arbeit geformt, bereichert und vertieft. Besonderen Einfluss gaben Zusammenarbeiten und Workshops mit Tanz- und Performance-Künstler*innen wie Alleyne Dance, Johannes Wieland, Sasha Waltz, Lilo Stahl, Gudrun Herrbold und Christoph Schlingensief, bei dem sie Seminare an der Universität belegen konnte.

Nach ihrem Studienabschluss (B.A. Kunst in Aktion, 1,3) am Institut für performative Künste in dem Studienorts-übergreifenden Studium an der Hochschule für bildende Künste in Braunschweig, der Universität Hildesheim und der Universität Hannover, war sie an verschiedenen Theater- und Tanzproduktionen als Darstellerin beteiligt. Unter anderem tanzte sie unter der Leitung von Tetsuro Fukuhara im New Butoh and Space Dance Centre Tokyo und war sieben Jahre Ensemble-Mitglied am Theaterlabor Bielefeld.

Als Pädagogin unterrichtete sie unter anderem am Staatstheater Braunschweig, am Stadttheater Bremerhaven und am Freedom Theatre Jenin in Palästina.

Seit 2012 inszeniert und choreografiert Agnetha Jaunich ihre eigenen Performances. In den letzten Jahren entstanden verschiedene abendfüllende Inszenierungen, sowie zahlreiche Durational Performances und Aktionen für den öffentlichen Raum. Im Jahr 2016 gründete sie das Künstler-Kollektiv Feedback Kollektiv, welches für interdisziplinäre Performancekunst steht und sich mit aktuellen gesellschaftlichen Themen auseinandersetzt. Insbesondere die Verbindung von Mensch und neuer Technologie sowie die Einflüsse von Digitalisierung auf unsere Gesellschaft sind Inhalte der Produktionen.

Derzeit ist Agnetha Jaunich als Performerin an verschiedenen Produktionen in Bielefeld und Kassel involviert und Tänzerin im Jungen Staatstheater Kassel für verschiedene Kinder- und Jugendproduktionen, sowie Tänzerin im E-Motion Bewegungschor des Stadttheaters Bielefeld. Als Tanzpädagogin ist sie seit der Spielzeit 2014/15 für die Company des Staatstheaters Kassel unter Leitung von Johannes Wieland tätig.

Tabellarischer CV

Ausbildung

2008 - 2012 Studium

Hauptfach: Kunst in Aktion (Schwerpunkt: Performance und Physical theatre)

Nebenfach: Erziehungswissenschaften

Institut für performative Künste

Hochschule für bildende Künste Braunschweig

Abschluss: Bachelor of Arts (1,3)

2002 - 2006 Ausbildung zur staatl. Anerkannten Tanz - und Gymnastiklehrerin

Doris-Reichmann-Schule Hannover

Deborah Smith-Wicke

Berufserfahrung

seit 2010

| seit August 2020 | Künstlerin und Mitglied im TanzWerk Kassel |
|--------------------|---|
| 2018 – 2020 | Dozentin im Bereich Sport und Sportwissenschaft an der Uni Kassel und Universität Bielefeld (Seminare: Bewegung und Musik, Grundlagen Tanz) |
| seit Dezember 2017 | Tänzerin bei E-Motion Bewegungs-Extra-Chor am Stadttheater Bielefeld |
| seit Januar 2016 | Tänzerin, Darstellerin und Organisatorin beim Feedback Kollektiv |
| seit August 2014 | Tanztheaterpädagogin am Staatstheater Kassel unter Leitung von Johannes Wieland |
| 2013 – 2014 | Tanzpädagogin am Stadttheater Bremerhaven |
| seit 2012 | Inszenierung eigener Stücke und Performances |
| 2011 – 2017 | Ensemble-Mitglied am Theaterlabor Bielefeld |
| 2011 | Tänzerin im New Butoh Space Dance Projekt unter Leitung von Tetsuro Fukuhara in Japan, Tokio |
| 2010 – 2011 | Tanzpädagogin am Freedom Theatre in Jenin, Palästina Choreografische Gestaltung der Inszenierung "Alice in Wonderland" |

Kooperationen mit verschiedenen Künstler*innen, u.a. blackhole factory, Artblau Tanzwerkstatt, KOMBINAT Tanz und Film, Christine Grunert, Mareike Steffens,

Produktionen

2020 Holding Pattern (Solo)

Was soll das (Staatstheater Kassel)

Die spinnen die Römer (Stadttheater Bielefeld)

Feedback from a Distance (Reload-Stipendium, Kulturstiftung des Bundes)

caretopulis Lab (Feedback Kollektiv)

Fast Forward, in Kooperation mit der Sennestadt GmbH (Feedback Kollektiv) Zoom INN, in Kooperation mit dem Kunstverein Bielefeld (Feedback Kollektiv)

I never promised you a Rose Garden (Feedback Kollektiv)

Faust (Stadttheater Bielefeld)

Intervention: Liebe (in Kooperation mit Mareike Steffens, Tänzerin aus Kassel)

Playground (in Kooperation mit Mareike Steffens, Tänzerin aus Kassel)

2019 Identität – ein performatives Selfie (Feedback Kollektiv)

Verworren-Verwurzelt-Identität (Community-Tanz-Projekt)

Installation zur Schöppinger Licht- und Klangkunstnacht (Feedback Kollektiv)

Echokammer (Feedback Kollektiv) Lazarus (Stadttheater Bielefeld)

...And Repeat (Community-Tanz-Projekt)

2018 Süßer Vogel Freiheit (Stadttheater Bielefeld)

TRANCEdigital (Feedback Kollektiv)

What's your revolution (Community-Tanz-Projekt)

Tauchen und Schweben (Solo)

Theatre – Encounter, Inclusion, Action (Internationales Theaterprojekt)

2017 Affe mit Stöckchen (Feedback Kollektiv)

KRISE – TRAUMA – HOFFNUNG. Künstlerische Begegnungen in Krisengebieten

(Theaterlabor Bielefeld)

2016 Points of contact (Co-Regie mit Yuri Birte Anderson, Regisseurin Zürich)

Perikles – Prinz von Tyros (Theaterlabor Bielefeld) WünschelRouten (Community-Tanz-Projekt)

Varieté (Theaterlabor Bielefeld)

2015 Kriegsenkel (eigene Regiearbeit)

Vier Jahreszeiten (Staatstheater Kassel) Trivalent (Community-Tanz-Projekt) Odyssee (Theaterlabor Bielefeld)

2014 Brennen für Bielefeld. Ein Jahrmarkt der Geschichte/n (Theaterlabor Bielefeld)

Das letzte Band (Solo)

Wassermusiken (in Kooperation mit Christine Grunert) Zartschokabitterlade (Stadttheater Bremerhaven)

Live Map (blackhole factory)

Inner Animal, im Rahmen des Crossover Projects Hamburg/Berlin (Choreografische Arbeit)

2013 Schlosswandel(n) (Regiearbeit)

Stabat Mater (Theaterlabor Bielefeld) Briefe an Trotzki (Theaterlabor Bielefeld)

Dance Code (blackhole factory)

Sasha Waltz: Installation-Objekte-Performance (ZKM Karlsruhe und Sasha Waltz)

2012 The Mill – Internationales Performance-Treffen (Solo- und Choreografie-Arbeit)

Subjekt Woyzeck (Theaterlabor Bielefeld) Wenn alle schlafen (Theaterlabor Bielefeld)

TanzSkription (Choreografie-Arbeit)

Traumfischen, im Rahmen des Platzwechsel-Festivals Gütersloh (Regiearbeit)

2011 Calibans Insel (blackhole factory)

Chatten mit friends (Theaterlabor Bielefeld)

Fluchtversprechen #4 (Kombinat Tanz und Film Potsdam)

Weitere Qualifikationen

2018 - 2019

Fortbildung Kulturmanagement am ZEW der Leibniz Universität Hannover

Web Links zu Internetauftritten

http://agnethajaunich.com/

https://www.instagram.com/agnethajaunich/

https://www.facebook.com/agnetha.jaunich

www.feedback-kollektiv.de